

Frank Staacken

## W-LSG-2



Hattingen, 19.04.2012

### BEWERBUNG

#### **Hiermit bewerbe ich mich um ein Amt als Mitglied des Landesschiedsgerichts.**

Seit mehreren Wahlperioden bin ich bereits Mitglied im Landesschiedsgericht; und eigentlich schränken viele andere politische Verpflichtungen meine Zeit für diese Aufgabe zunehmend ein. Angesichts der geringen Personaldecke des Schiedsgerichts stelle ich mich erneut zur Wahl.

Im Jahr 1984 wurde ich erstmals für DIE GRÜNEN in den Rat der Stadt Hattingen gewählt. Seither vertrete ich in der Stadtverordnetenversammlung und/bzw. deren Ausschüssen die politischen Interessen unserer Partei. Die meiste Zeit war ich Fraktionsvorsitzender oder stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Zurzeit bin ich zudem Vorsitzender des Ausschusses für Soziales und Gesundheit der Stadt Hattingen.

Ein besonderes politisches Anliegen war mir immer die Partizipation der nichtdeutschen EinwohnerInnen insbesondere im kommunalen Wirkungskreis. Daher bin ich seit Bestehen des Ausländerbeirates in Hattingen (heute: Integrationsrat) – teilweise direkt gewähltes, teilweise entsandtes – Mitglied dieses Gremiums.

Neben der parteipolitischen Arbeit engagiere ich mich seit Jahren ehrenamtlich als Vorstandsmitglied in Vereinen der Migrations- und Flüchtlingsarbeit sowie verbandlich auf Landesebene beim paritätischen Wohlfahrtsverband.

Beruflich bin ich als Rechtsanwalt tätig – mit Schwerpunkt im Bereich Asyl- und Ausländerrecht.

Abschließend einige persönliche Angaben:

Ich bin 56 Jahre alt, verheiratet und Vater einer erwachsenen Tochter.

Mit freundlichem Gruß

(F. Staacken)